



TEILNAHMEINFORMATION

BESINNUNGSTAGE 2019

für Schüler(innen) der Jahrgangsstufe **Q1**

vom 02. bis zum 07. Juni 2019
(Sonntag- bis Freitag nach **Taizé**, Frankreich)

bzw. im Zeitraum vom 03. bis zum 06. Juni 2019

Liebe Schüler(innen) der Jahrgangsstufe Q1,

die Besinnungstage für Euch finden im Juni d. Jahres statt.

° Zum einen fahren wir mit den 17 bis 19jährigen (aufgrund der örtlichen Vorgaben bzgl. der Aufsichtspflicht auf diese Altersgruppe beschränkt) für 6 Tage nach Taizé.

° Die 15 / 16jährigen (aus Kapazitätsgründen der Klöster auf diese Altersgruppe eingeschränkt) werden für knapp 4 Tage in kleineren Gruppen in klösterlichen Gemeinschaften verbringen, um die für religiöse und persönliche Besinnung erforderliche ruhige Atmosphäre zu gewährleisten.

Modell 1: Besinnungstage Taizé

*Zeitraum: So., 02.06. bis **Fr., 07.06.2019***

Die Jugendtreffen in Taizé – vor allem bestimmt für Jugendliche zwischen 17 und 29 Jahren – werden von einer ökumenischen Gemeinschaft von Brüdern getragen.

Alle, die kommen, lassen sich eine Woche lang auf den Rhythmus des gemeinsamen Lebens ein – drei tägliche Gebete gemeinsam mit den Brüdern der Communauté, Begegnung mit Menschen aus vielen anderen Ländern, gemeinsame Mahlzeiten, Gespräche in Kleingruppen und Mithilfe bei den praktischen Arbeiten (Essen austeilen, Abspülen etc.), einfache Lebensbedingungen, eine Atmosphäre der Stille rund um die Kirche und auf dem ganzen Hügel, besonders während der Nacht...

Wir fahren mit einer großen Gruppe nach Taizé. Die Gemeinschaft der Brüder legt Wert darauf, dass sich die Teilnehmer(innen) auf das Leben und die Regelungen vor Ort einlassen. Diejenigen, die nach Taizé fahren, erhalten in der 18. oder 19. Kalenderwoche (Termin wird noch mitgeteilt) eine nähere Einführung in das, was sie erwartet und was man von ihnen erwartet. Das Zusammenleben und die Regeln vor Ort sind einfach. Wer mit dem einfachen Lebensstil nicht klarkommt und gegen die Regeln verstößt, wird von den Brüdern direkt nach Hause geschickt.

Modell 2 : „Tage der Stille im Kloster“

Zeitraum: Mo., 03.06. bis Do., 06.06.2019

Mehrere Frauen- bzw. Männerklöster wurden gebeten, etwa 3-8 Schülerinnen bzw. Schüler am monastischen Leben des „ora et labora“ ihrer Abtei oder ihres Priorates teilnehmen zu lassen. Eine Schülerinnengruppe (6) fährt zu den Franziskanerinnen von Waldbreitbach. Mitleben in den Wohngemeinschaften der Schwestern, Impulse für die Besinnung, Möglichkeit für Gruppen- und Einzelgespräche sowie Einübung in Meditation und Gebet sind hier vorgesehen. Auch hier: Ora et labora!

*Eine Teilnahme an dieser Lebensform für Schülergruppen ist ungewöhnlich. Ihr lebt/arbeitet z.T. im Klosterbereich, wo grundsätzlich das klösterliche **Stillschweigen** herrscht. Dort ist jede Art der Kommunikation/Unterhaltung (Fernsehen, Musik hören, PC-Spielen, Plaudern...) unangemessen, das gilt auch für die Einzelzimmer, in denen ihr in der Regel untergebracht seid. Ziel dieser Form der Besinnungstage ist die Teilnahme am Rhythmus des „**ora et labora**“ der Klostergemeinschaft, sich also auf einen ganz ungewohnten Tagesrhythmus einzulassen: Nachtruhe um 21.30 Uhr, damit eine Teilnahme an der Vigil und Laudes, dem „Nachtgebet“ bzw. „Morgenlob“ um 4.30 oder 5.00 Uhr morgens möglich ist. (Nach einer angemessenen Zeit der*

Ruhe/Lektüre/Studium folgt die Eucharistie, nach dem Frühstück körperliche Arbeit, wie z.B. Gartenarbeit oder Reinigungsdienste im Haus.). Im Kern geht es darum, zur „Besinnung“, zur inneren Ruhe zu kommen. Letzteres ist nur durch Wiederholung/Einübung möglich. Die regelmäßige Teilnahme an allen Gebets- und Meditationszeiten, auch am frühen Morgengebet, gehört wesentlich zum Gelingen dieser Form der Besinnung. Im Laufe der drei Tage wird es zu einem oder mehreren Gesprächen mit einem der Mönche bzw. mit einer der Schwestern kommen. Dort können Fragen zur geistlichen Berufung und zum Klosterleben besprochen werden.

Es ist sinnvoll, schon am Anreisetag (bei der Besprechung der Tagesordnung, der Gebetszeiten und der Organisation des morgendlichen Weckdienstes) Gesprächstermine für die Gruppe sowie für den Einzelnen festzulegen. Diese Form ermöglicht eine nicht alltägliche Erfahrung und verlangt ein hohes Maß an Verbindlichkeit von den Teilnehmenden.

Klöster / Abteien , die angefragt sind:

FRAUENKLÖSTER

- * *Benediktinerinnenabtei Mariendonk (Kerpen)*
- * *Benediktinerinnenabtei Burg Dinklage (bei Lohne, Münsterland)*
- * *Benediktinerinnenabtei Varenzell (Rietberg bei Gütersloh) ANGEFRAGT*
- * *Dominikanerinnen Arenberg (Koblenz) ANGEFRAGT*

MÄNNERKLÖSTER

- * *Benediktinerabtei Königsmünster, Meschede*

WICHTIGER Hinweis:

Die Besinnungstage sind einerseits verbindlich und gehören zum Profil des Kollegs. Gleichzeitig ist es möglich, dass einzelne Schüler(innen) nicht an den Besinnungstagen teilnehmen.

Deshalb: Im **begründeten Einzelfall** ist ein Dispens von der Teilnahme an den Besinnungstagen auf schriftlichen Antrag möglich. Bitte diesen Antrag per EMail oder in Briefform an P Mohr (kollegsseelsorger@aloisiuskolleg.de) richten.

In diesem Fall ist eine **Teilnahme am Unterricht** verpflichtend. Darüber hinaus werden die Jahrgangsstufenleiter unter Berücksichtigung defizitärer Fächer individuelle Arbeitsaufträge erstellen lassen.

*Nimm die **Anmeldung** in der kommenden Religionsstunde gemeinsam mit den anderen vor. Dazu wird der/die Religionslehrer/in gesonderte Anmeldezettel mitbringen, diese mit dem Kurs ausfüllen und wieder einsammeln. Bis zum **20. April 2019** erhalte ich alle Anmeldungen. [Für die Tage im Kloster: Die Gruppeneinteilung wird bis Anfang/Mitte Mai 2019 vorgenommen. Dann werden auch die Orte mit geteilt, an denen die Kleingruppen die Besinnungstage verbringen.]*